

TAUBENPOST



OFFIZIELLER NEWSLETTER DER HOSPIZBEWEGUNG GERA



WIR ZIEHEN UM!

Ein neues Kapitel für die Hospizbewegung Gera e.V.

Nach 14 prägenden Jahren in der Christian-Schmidt-Straße 15 steht für uns eine bedeutende Veränderung an: Unsere Geschäftsstelle zieht um! Wir freuen uns darauf, Euch bald in unseren neuen Räumlichkeiten im Stadtteil Lusan begrüßen zu dürfen.

Die Entscheidung für Lusan ist wohlüberlegt und bringt gleich mehrere Vorteile mit sich.

Zum einen schaffen wir damit eine verbesserte Barrierefreiheit, die es wirklich jedem ermöglicht, unsere Geschäftsstelle problemlos zu erreichen. Das ist besonders wichtig, denn unsere Unterstützung soll für alle zugänglich sein. Außerdem gibt es direkt am neuen Standort kostenfreie Parkplätze, was den Besuch bei uns deutlich erleichtert. Ein weiterer entscheidender Grund für den Umzug ist die Möglichkeit der Synergieeffekte mit einem unserer Kooperationspartner - dem Seniorenpflegeheim Franz Lenzner zu nutzen.

Die Nähe zueinander wird die Zusammenarbeit noch enger und effektiver machen, wovon letztlich unsere Klienten sowie die Bewohner des SPH Franz-Lenzner profitieren. Nicht zuletzt sind die Mietkosten der neuen Räumlichkeiten etwas günstiger, was es uns ermöglicht unsere Ressourcen noch effizienter für unsere Kernaufgaben einzusetzen.

Fortsetzung Seite 2



NEUE RÄUME



Ein herzliches Dankeschön an die Geraer Heimbetriebsgesellschaft mbH

Unser neuer Standort erreichst du ab dem 25.08.2025 in der Bruno-Brause-Straße 6 in 07549 Gera, direkt im EG des SPH Franz-Lenzner. Wir möchten aber betonen, dass wir über einen separaten Zugang verfügen (ehem. Physiotherapie Egermann). So können wir unsere Arbeit weiter in einer ruhigen, geschützten Atmosphäre fortführen.

Die Realisierung dieser neuen Räumlichkeiten wäre ohne die großartige Unterstützung der Geraer Heimbetriebsgesellschaft nicht möglich gewesen. Als unser geschätztes Mitglied und wichtiger Kooperationspartner hat die Geraer HBGmbH nicht nur den gesamten Fußboden erneuert, sondern auch eine neue Wand eingezogen und alles gestrichen. Für diese Unterstützung sind wir sehr dankbar. Ein besonderes Danke gilt den Haustechnikern des Franz Lenzner Heimes Jens und Marcel.

All dies ermöglicht es uns, unsere wichtige Arbeit für die Hospiz- und Palliativversorgung in Gera unter optimalen Bedingungen fortzusetzen.



“Das Ende eines Weges ist der Beginn eines neuen.”



ZEITRAUM



Der Januar hat gleich DUFTE begonnen.

Unser ambulanter Hospizdienst hat im Rahmen einer Spendenaktion, organisiert durch Dagmar Birkner-Adolph, die Inhaberin des zeitRaum Yoga & Entspannungsstudios, sehr hochwertige Aromaöle geschenkt bekommen.



Diese Öle können durch unsere ehrenamtlichen Hospizbegleiter in unserer Geschäftsstelle bei Bedarf geholt werden. Sie werden unseren Klienten wertvolle Momente der Entspannung und des Wohlbefindens schenken - eine kleine Geste, die in schweren Zeiten viel bewirken kann.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch einer großzügigen Yoga-Schülerin, die direkt 150,00 € auf unser Spendenkonto überwiesen hat.

*"Düfte sind die
Gefühle der
Blumen."
Heinrich Heine*



DIE SPEZIALISTEN FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ



Im Februar waren wir bei den Spezialisten für Menschen mit Demenz.

Wir hatten die wunderbare Gelegenheit, eine Fortbildung für die Mitarbeiter des Seniorenpflegeheimes Franz Lenzner zum Thema Haltung gegenüber schwerstkranken und sterbenden Menschen durchzuführen.

In den zwei Stunden ging es um viel mehr als nur Theorie:

- Eigene Gefühle: Wir haben uns gemeinsam mit der eigenen Endlichkeit beschäftigt. Denn sich mit der eigenen Endlichkeit auseinanderzusetzen, kann dazu beitragen, Sterbende besser zu verstehen.
- Möglichkeiten der Begleitung Sterbender
- Offenheit und Austausch: Besonders beeindruckt hat uns die Offenheit und das Engagement der Mitarbeiter des Franz Lenzner Heimes. Es war auch für uns ein sehr wertvoller Austausch.



“Man braucht nichts im Leben zu fürchten, man muss nur alles verstehen. Was man verstehen gelernt hat, fürchtet man nicht mehr”.

MARIE CURIE



GERA IST FÜR UNS EIN SCHMUCKSTÜCK IN THÜRINGEN. ES IST EIN ZUHAUSE, IN DEM WIR MENSCHEN AUF IHREM LETZTEN WEG BEGLEITEN UND IHNEN EIN STÜCK GEBORGENHEIT SCHENKEN DÜRFEN. IN DEN GERSCHEN SCHLÄGT EIN GROßES HERZ FÜR MENSCHLICHKEIT.

HAUPTSACHE GERA



Gera ist besser als sein Ruf: die Stadt ist spannend, individuell und unser Lebensmittelpunkt. Wir sind 96.000 Menschen mit ebenso vielen Gründen, warum wir gern hier leben und warum die Stadt unsere ‚Hauptsache‘ ist. Diese beeindruckende Gemeinschaft hat Gera nicht nur zu seinen Blütezeiten geprägt, sondern tut es auch heute noch, obwohl das oft vergessen wird.
-Kurt Dannenberg
Oberbürgermeister der Stadt Gera-

#Hauptsache Gera startet als Imagekampagne, um die Vielfalt der Stadt wieder stärker ins Bewusstsein zu rücken. Durch das heutige Schwarz-Weiß-Denken gehen oft die Zwischentöne verloren, die das Leben lebenswert machen. Mit einer Bilderserie präsentiert die Stadt Gera Menschen aus der Bevölkerung und zeigen ihre persönliche #HauptsacheGera. Ob es die Bratwurst auf dem Wochenmarkt, die Joggingrunde im Stadtwald oder individuelle Hobbys, Kurse und ehrenamtliches Engagement ist – jeder Beitrag zählt. - Stadt Gera-

Quelle:
<https://www.gera.de/verwaltung-buergerservice/projekte/hauptsachegera>

An dieser Imagekampagne durfte sich unser Verein ebenfalls beteiligen.

Hospizbewegung Gera e.V.

Ob Gerscher oder Neu-Geraer: Der Verein Hospizbewegung Gera e.V. zählt mittlerweile 105 engagierte Mitglieder aus und um Gera. Seit 20 Jahren begleitet der ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst schwerstkranke, sterbende und trauernde Menschen. Für die Mitglieder der Hospizbewegung Gera ist Gera mehr als nur ein Ort: Es ist ein Zuhause, indem sie Menschen auf ihrem letzten Weg begleiten und ihnen ein Stück Geborgenheit schenken. In den Gerschen schlägt ein großes Herz für Menschlichkeit, und das zeigt sich in der wunderbaren Arbeit der ehrenamtlichen Hospizbegleiter. Jeder von ihnen trägt dazu bei, die Stadt zu einem Schmuckstück in Thüringen zu machen.

v.l.u.r.: Petra Miller (Vorstandsvorsitzende), Sandra Miller (Trauerbegleiterin), Tony Tinney (Koordinator der Hospizbewegung Gera)

Bildunterschrift im Rathauskurier

“Erst die Fremde lehrt uns, was wir an der Heimat haben.“

THEODOR FONTANE



CST



Wir waren überglücklich und zutiefst dankbar: Die CST-ernergy services GmbH hat unseren Verein im **März** erneut mit einer beeindruckenden Spende bedacht! Es ist unglaublich ermutigend zu sehen, wie sehr sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von CST ernity services für unsere Sache engagieren. Sie haben wieder fleißig Spenden gesammelt und die Geschäftsleitung hat die gesammelte Summe verdoppelt.

Diese Art von Initiative ist für uns von unschätzbarem Wert und absolut entscheidend, um unseren Ambulanten Hospizdienst so weiterführen zu können. Wir wissen dieses Engagement zu schätzen. Besonderer Dank geht an Frau Pawelke (s.o.l.) und ihr gesamtes Team. Sie sind wahrhaftige Wiederholungstäter, wenn es um die Unterstützung unseres Vereins geht und zeigen damit, dass ihnen unsere Arbeit wirklich am Herzen liegt.



"Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren."

Albert Schweitzer



HOFWIESENPAKFFEST



Wir blicken auf ein fantastisches Hofwiesenparkfest am **03.05.2025** zurück und möchten uns von Herzen bei Frau Hofmann, der Kontaktstellenleiterin für Selbsthilfegruppen der Stadt Gera, für die hervorragende Organisation bedanken! Es war uns eine Freude, auch in diesem Jahr wieder dabei sein zu dürfen.

Unser Glücksrad - Ein voller Erfolg!

Ein absolutes Highlight war unser gemeinsamer Stand mit der Initiative gegen den Herztod e.V.

Zum ersten Mal haben wir unsere Kräfte gebündelt und ein Glücksrad aufgebaut, das Groß und Klein mit vielen bunten Preisen anlockte. Es war wunderbar zu sehen, wie die Kinder begeistert unser Rad drehten und dabei auch die Erwachsenen neugierig an unseren Stand lockten.

Spaß und wichtige Botschaften Hand in Hand

So konnten wir auf spielerische Weise mit vielen Menschen ins Gespräch kommen und unser Motto teilen:

“Das Leben lieben, dem Sterben Würde geben.” Es hat uns riesig gefreut, dass wir neben dem Spaß auch Raum für ernstere Themen schaffen konnten. Die Kombination aus Unterhaltung und Information hat sich für uns als voller Erfolg erwiesen - ja, die wartenden Eltern konnten uns quasi nicht entfliehen! Wir bedanken uns außerdem bei Michael, Wolfgang und Eveline für die Standbetreuung.



Initiative gegen den Herztod e.V. & Hospizbewegung Gera e.V.





HOSPIZBEGLEITUNG



Beitrag von der Geraer Heimbetriebsgesellschaft über die Hospizbegleitung. Für Menschen da zu sein, die ihren Lebensabend im Seniorenpflegeheim verbringen - das bedeutet, ihnen Aufmerksamkeit, Nähe und Geborgenheit zu schenken und Wege der Zusammenarbeit zu finden, die das Leben reicher und wärmer machen. Wenn man das Wort Hospiz hört, denken viele zuerst an das Sterben. Doch in Wahrheit geht es um das Leben - um jeden einzelnen Tag, der noch bleibt. Hospizbegleitung heißt, das Leben bis zum letzten Moment mit

Sinn, Zuwendung und Herzlichkeit zu füllen, da zu sein, wenn Jemand jemanden braucht. Gerade für Menschen mit Demenz, die oft im Augenblick leben, ist diese Art der Begleitung von großem Wert. Ein freundliches Gespräch, ein Spaziergang an der frischen Luft, Jemand der zuhört. All das kann Einsamkeit lindern und Momente des Glücks schenken. Viele unserer Bewohner haben nur selten Besuch - nicht, weil sie vergessen wurden, sondern weil ihre Angehörigen oft weit entfernt leben oder aus anderen Gründen nicht regelmäßig kommen können. Umso beruhigender ist es für die Familien zu wissen, dass liebevoll geschulte Hospizbegleiter Zeit schenken: ehrliche, aufrichtige und wertvolle Zeit.

Quelle:
<https://www.facebook.com/hbg.gera>



Wir vom Ambulanten Hospizdienst sind dankbar für die wunderbare Zusammenarbeit...

... Für uns bedeutet Hospizbegleitung vor allem Lebensbegleitung. Dazu zählen nicht nur Besuche am Bett, sondern wie jüngst auch der Besuch mit einer Klientin im KUK zu einem ABBA Cover Band Konzert. Ganz besonders möchten wir uns bei unserem Vorstandsmitglied und Hospizbegleiter Michael für diese tolle Aktion bedanken!



HOSPIZKURS 2025



Am 13.02.2025 hat der 9. Hospizbegleiterkurs begonnen.

Zwölf engagierte Menschen aus und um Gera haben sich auf einen besonderen Weg begeben - eine Weg, auf dem es um Haltung, Wahrnehmung und den Umgang mit Sterbenden und Schwerstkranken geht. Am 12. Juni erreichte unser Kurs Halbzeit und wir sind unglaublich dankbar für die tollen Persönlichkeiten, die wir kennenlernen durften. Diese zwölf angehenden Hospizbegleiter sind eine riesige Bereicherung für unseren Verein.

Wir blicken auf 12 intensive und bereichernde Kurstage zurück, die jeweils donnerstags und an zwei Samstagen stattfanden. Insgesamt werden es 23 Kurstage werden. Diese Kurstage waren bisher von tiefgehenden Gesprächen und wertvollen Lernerfahrungen, die uns alle bereichert haben geprägt.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Ehrenamtlichen

Unser ganz besonderer Dank gilt Sandra Miller, die als Trauerbegleiterin den Kurs an drei Tagen mit ihren Erfahrungen und Wissen zum Thema Trauer den Kursteilnehmern wertvolle Einblicke und Werkzeuge an die Hand gegeben hat. Ebenso möchten wir uns bei Elisa Tinney bedanken, die unseren Koordinator bei den wichtigen Themen Kinder in der Trauerbegleitung und Spiritualität tatkräftig unterstützt hat.





GESUSO



Einblicke in die Hospizarbeit für die Pflegeprofis von morgen!

Im Mai hatten wir einen wunderbaren Vormittag an der Gesuso SBBS Gesundheit, Soziales und Sozialpädagogik Gera mit einer Pflegeklasse. Gemeinsam sprachen wir über die wichtigen Themen Sterben, Tod und Trauer. Es war ein sehr angenehmer Austausch, bei dem wir von Offenheit und tiefgründigen Fragen der Auszubildenden beeindruckt waren.

Überraschende Unterstützung

Am Ende dieses bewegten Vormittags wurden wir noch mit einer Spende von 100 € überrascht! Ein Lehrer sammelte nach seinem Unterricht die vergessenen Pfandflaschen der Schüler ein und diesmal ging der Erlös an uns.

Wir sind dankbar für die wertvollen Begegnungen und die Möglichkeit, jungen Menschen diese wichtigen Themen näher zu bringen. Ein herzliches Dankeschön an die Pflegeklasse und die engagierten Lehrer.

SBBS
GE SU SO
GERA



“Zweifle nie daran, dass eine kleine Gruppe engagierter Menschen die Welt verändern kann. Tatsächlich ist dies die einzige Art und Weise, in der die Welt jemals verändert wurde.”

Margaret Mead



HOSPIZ MACHT SCHULE



Wir freuen uns sehr, ankündigen zu können, dass nun drei unserer ehrenamtlichen dazu befähigt sind das Projekt "Hospiz macht Schule" umsetzen zu können. Deshalb wollen wir diese Projektwoche im nächsten Jahr für Grundschulen in Gera anbieten.

Was steckt hinter "Hospiz macht Schule"?

Das Projekt wurde von der Bundes-Hospiz-Akademie entwickelt und bietet Grundschulkindern einen altersgerechten und geschützten Raum, um sich mit den großen, oft schwierigen Themen Sterben Tod und Trauer auseinanderzusetzen.

Es geht darum, Tabus zu brechen und Kindern zu vermitteln, dass Tod und Trauer untrennbar zum Leben dazugehören. In interaktiven Projekttagen, die über fünf Tage gehen, werden diese Themen behutsam und kindgerecht behandelt. Die Schwerpunkte liegen dabei auf:

- Werden und Vergehen: Kreisläufe des Lebens
- Krankheit und Leid: Verständnis und Empathie entwickeln
- Sterben und Tod: Altersgerechte Auseinandersetzung mit dem Abschied
- Vom Traurig-Sein: Gefühle zulassen und verarbeiten
- Trost und Trösten: Wege finden mit Trauer umzugehen und andere zu unterstützen



Unsere Ehrenamtlichen v.l.n.r. Tina Kuhfuß, Elisa Tinney und Konny Fernholtz.

Kinder haben ein Recht auf den heutigen Tag. Sie haben das Recht, ernst genommen zu werden und ihre eigene Meinung zu haben."

*Janusz Korczak
polnischer Arzt und
Pädagoge*

„Das Lächeln am Fuße der Bahre“

Ein Abend mit Texten, Anekdoten,
Geschichten und Betrachtungen
um **Sterben, Trauer und Humor...**

VERANSTALTUNG

Anlässlich des diesjährigen Welthospiztages und unserer Neueröffnung laden wir Euch herzlich zu einem besonderen Abend ein: „Das Lächeln am Fuße der Bahre“ mit Alfred Gerhards.

Ein Abend voller Texte, Anekdoten und Betrachtungen

Alfred Gerhards wird uns 90-Minuten lang mit Texten, Anekdoten und Betrachtungen rund um die Themen Sterben, Tod, Trauer und Humor berühren und zum Nachdenken anregen. Es erwartet Sie ein Abend voller Tiefgang und vielleicht auch einem Schmunzeln.

Entdecke unsere neuen Räumlichkeiten

Vor der Veranstaltung habt ihr die Möglichkeit, unsere neuen Räumlichkeiten zu besichtigen und sich ein Bild von unserer Arbeit zu machen. Ab 15:00 Uhr haben wir unsere Türen für euch geöffnet.

Gemeinsam mit dem Seniorenpflegeheim Franz Lenzner

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Seniorenpflegeheim Franz Lenzner statt und wird im großen Veranstaltungssaal des Pflegeheims durchgeführt.



WANN und WO?

Samstag 08.11.2025

- **Tag der offenen Tür der neuen Geschäftsstelle:
14:30- 16:30 Uhr**
- **Beginn: „Das Lächeln am Fuße der Bahre“ um
17:00 Uhr, Einlass ab 16:15 Uhr**
- **Freier Eintritt**
- **Anmeldung unter: info@hospiz-gera.de oder
0151-705 30882**



DIGITAL UNTERWEGS

Wir gehen mit der Zeit: Digitale Dokumentation für unsere Begleiter!

Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass wir seit Mai einen wichtigen Schritt in Richtung Zukunft gegangen sind: Wir haben die digitale Dokumentation für unsere Begleiter eingeführt.

Was bedeutet das für mich ?

Ab sofort könnt ihr über eine benutzerfreundliche App die Stammdaten der Klienten einsehen die ihr begleitet sowie direkt eure Besuchsdokumentation digital am Handy ausfüllen. Die Daten werden dann automatisch an unsere Dienststelle gesendet, wo sie sofort weiterverarbeitet werden können.

Die Fahrkostenabrechnung bleibt erstmal wie gehabt. Die Anträge für Kostenauslagerenerstattungen sind in der Geschäftsstelle abzugeben können aber auch gern per Mail zugesendet werden.

Die Vorteile auf einen Blick!

- **Mehr Zeit für euch:** Ihr müsst eure Zettel nicht mehr in die Geschäftsstelle bringen und habt mehr Zeit für eure Freizeit und eure Begleitungen
- **Kein Papierkram mehr:** Eure Handtaschen bleiben frei von Formularen
- **Weniger Verwaltungsaufwand** Wir müssen am Jahresende keine Daten mehr händisch in unsere Software übertragen, um Stunden und statistische Zahlen für die Krankenkassen und dem Verband zu ermitteln. Das ist eine enorme Erleichterung.
- **Vereinfachte Archivierung:** Besuchsdokumentationen müssen 10 Jahre aufbewahrt werden - digital ist das wesentlich einfacher und sicherer.
- **Attraktiver für junges Ehrenamt** Wir sind überzeugt, dass dieser Schritt uns auch für jüngere Generationen von Ehrenamtlichen attraktiver macht.



Was ist mit der Umstellung?

Natürlich braucht es etwas Zeit, sich an die neue digitale Arbeitsweise zu gewöhnen. Aber keine Sorge: Wir haben bereits positive Rückmeldung erhalten, dass die App sehr leicht zu handhaben ist. Für alle, die kein Smartphone besitzen bleibt selbstverständlich weiterhin die Dokumentation auf Papier möglich.

Für alle Begleiter die noch kein Zugang haben oder eine kleine Schulung benötigen meldet euch bitte bei uns!





ÜBERSICHT TERMINE 2025

Datum	Uhrzeit	Thema
Dienstag, 12. August 2025	17:00 - 19:00 Uhr	Begleitertreffen - Fr. Perschke "Grenzen setzen und achten"
Dienstag, 16. September 2025	17:00 - 19:00 Uhr	Supervision EA
Dienstag, 14. Oktober 2025	17:00 - 19:00 Uhr	Begleitertreffen
Dienstag, 4. November 2025	17:00 - 19:00 Uhr	Begleitertreffen
Samstag, 8. November 2025	15:00 - 20:00 Uhr	Tag der offenen Tür + Veranstaltung
Samstag 29. November 2025	13:00 - 14:30 Uhr	Abschluss Ehrenamtskurs
Dienstag 16. Dezember 2025	17:00 - 19:00 Uhr	Begleitertreffen - Jahresausklang





Bis zum nächsten Mal
liebe Leser:innen unseres
Newsletters, das Team der
Hospizbewegung Gera
wünscht Euch einen tollen
Sommer. Die nächste
Ausgabe wird 12/2025
erscheinen.



Direktspende
über PayPAL

Spendenkonto:
Volksbank Gera-Rudolstadt
DE11 8309 4454 0361 2076 02

IMPRESSUM

Hospizbewegung Gera e.V.
Ambulanter Hospiz- & Palliativberatungsdienst
Christian-Schmidt-Straße 15
07545 Gera
Telefon: 01517-0530882
Internet: www.hospiz-gera.de
E-Mail: inf@hospiz-gera.de